Abgeordnetenhaus BERLIN

Drucksache 18 / 25 515
Schriftliche Anfrage

18. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten Christian Buchholz (AfD)

vom 09. November 2020 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 10. November 2020)

zum Thema:
Finanzielle Förderung der Jugendfreizeiteinrichtung „LambdaBB e.V.“

und **Antwort** vom 27. Nov. 2020 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 01. Dez. 2020)

Die Drucksachen des Abgeordnetenhauses sind bei der Kulturbuch-Verlag GmbH zu beziehen.
Hausanschrift: Sprosserweg 3, 12351 Berlin-Buckow · Postanschrift: Postfach 47 04 49, 12313 Berlin, Telefon: 6 61 84 84; Telefax: 6 61 78 28.

Senatsverwaltung für Bildung,
Jugend und Familie

Herrn Abgeordneten Christian Buchholz (AfD)

über

den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

A n t w o r t
auf die Schriftliche Anfrage Nr. 18/25515
vom 9. November 2020
über Finanzielle Förderung der Jugendfreizeiteinrichtung „LambdaBB e.V."

Vorbemerkung des Abgeordneten:

Jugendsenatorin Sandra Scheeres sowie Vertreter und Vertreterinnen des Jugendnetzwerks Lambda BerlinBrandenburg e.V. haben am 03.09.2018 das erste landesweite queere Jugendzentrum in Berlin eröffnet. Die Einrichtung in der Sonnenburger Straße 69 in Prenzlauer Berg steht allen jungen Menschen offen, die sich dem LSBTTIQ*-Spektrum zuordnen, also beispielsweise lesbisch, schwul oder transident sind.

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

1. Laut Pressemitteilung vom 28.09.2020 setzt die Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie mit dem ersten landesweiten queeren Jugendzentrum ein Vorhaben aus dem Koalitionsvertrag von SPD, Linke und Grünen um. Für die Einrichtung standen im Doppelhaushalt 2018/19 pro Jahr 175.000 Euro zur Verfügung. In welcher Höhe wurde die Einrichtung in den Jahren 2018 und 2019 tatsächlich gefördert?

2. In welchem Haushaltstitel und -kapitel ist die Förderung dieser Einrichtung aufgeführt?

Zu 1. und 2.:

Im Jahr 2018 wurde das landesweite queere Jugendzentrum aufgrund des Maßnahmenbeginns ab dem 1. Juli 2018 mit einer finanziellen Zuwendung in Höhe von 67.486 € gefördert. Im Jahr 2019 wurde die Einrichtung mit einer Zuwendung in Höhe von 175.000 € gefördert. Die Förderung dieser Einrichtung ist im Einzelplan 10 im Kapitel 1042 Titel 68425 etatisiert.

3. In welcher Höhe ist die finanzielle Förderung des queeren Jugendzentrums LambdaBB in Berlin Pankow für 2020 und 2021 geplant? Bitte unter Nennung von Haushaltstitel und Kapitel angeben.

Zu 3.:

Dem Träger Jugendnetzwerk Lambda Berlin-Brandenburg e.V. wird im Jahr 2020 für die Arbeit des queeren Jugendzentrums eine finanzielle Förderung in Höhe von 178.990 € in Kapitel 1042 Titel 68425 Teilansatz 13 zur Verfügung gestellt. Der Planbetrag 2020 umfasst gegenüber dem Jahr 2019 prozentuale Anpassungen bei Personal- und Sachkosten.
Des Weiteren stellt die Senatsverwaltung für Justiz, Verbraucherschutz und Antidiskriminierung, Landesstelle für Gleichbehandlung - gegen Diskriminierung (LADS) der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie im Haushaltsjahr 2020 im Wege der Auftragswirtschaft finanzielle Mittel aus Kapitel 0601 Titel 68406 in Höhe von 57.060 € für die Förderung des Projektes „Pädagogische Gruppen- und Ehrenamtsbetreuung einschließlich für Jugendberatung für lsbtiq Jugendliche“ des Jugendnetzwerks Lambda BB e.V. bereit.
Im Jahr 2021 ist für die Zuwendungsförderung des landesweiten queeren Jugendzentrums in Kapitel 1042 Titel 68425 Teilansatz 13 ein Planbetrag in Höhe von 183.071 € vorgesehen, der ebenfalls lineare Anpassungen von Tarif- und Sachmitteln enthält. Die Landesstelle für Gleichbehandlung – gegen Diskriminierung (LADS) stellt der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie auch im Haushaltsjahr 2021 im Wege der Auftragswirtschaft finanzielle Mittel für die Förderung des genannten Projektes zur Verfügung. Die Höhe des Betrages steht zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht fest.

4. Wie verteilen sich die Ausgaben dieser Einrichtung von 2018-2021 auf Personal, Raumkosten (Miete usw.) und Sachausgaben?

Zu 4.:

Die Ausgaben dieser Einrichtung verteilen sich in den Jahren 2018 bis 2021 prozentual auf ca. 75% für Personal und ca. 25% für sächliche Projektausgaben (incl. Miete usw.).

5. Welches war in den Jahren 2018-2020 die jeweils größte Veranstaltung dieser Einrichtung mit der höchsten Teilnehmerzahl? Bitte um Nennung der Veranstaltung/des Projekts und Teilnehmerzahl getrennt nach Einrichtung.

Zu 5.:

Die jeweils größten Veranstaltungen dieser Einrichtung waren im Jahr 2018 der Trans*-Familientag mit 100 Teilnehmenden, im Frühjahr 2019 der Tag der offenen Tür mit 58 Teilnehmenden und im Jahr 2020 unter Einhaltung der Corona bedingt gebotenen Schutzmaßnahmen der queere Familientag mit 32 Teilnehmenden.

6. Wer ist der Eigentümer und Vermieter der Räumlichkeiten des queeren Jugendzentrums LambdaBB in der Sonnenburger Straße 69 in Prenzlauer Berg?

7. Wie groß sind die zur Verfügung gestellten Räumlichkeiten?

Zu 6. und 7.:

Eigentümer und Vermieter des Gebäudes und Grundstückes in der Sonnenburger Straße 69 ist das Bezirksamt Pankow (Jugendamt). Die pädagogische Fläche der Räumlichkeiten beträgt 190 m^2.

8. Arbeitet das queere Jugendzentrums LambdaBB mit Schulen im Bezirk Pankow zusammen? Falls ja, mit welchen Schulen und in welcher Form?

Zu 8.:

Eine Zusammenarbeit bzw. vertragliche Kooperation des queeren Jugendzentrums mit einzelnen Schulen im Bezirk Pankow besteht nicht.

Berlin, den 27. November 2020

In Vertretung
Sigrid Klebba
Senatsverwaltung für Bildung,
Jugend und Familie